



LandBauTechnik - Bundesverband e.V. · Huttropstr. 58· 45138 Essen

Vorstand

Vorsitzende und Geschäftsführer der Landesverbände und
der Landmaschinenmechaniker-Innungen in Rheinland-Pfalz

Vorstände der BuFa-MOT und Fabrikatsvereinigungen

Kooperationspartner

Umfrageteilnehmer

► **Bericht zur Branchen-KONJUNKTUR Quartal IV/2014 /
Abfrage für Quartal I/2015**

11.02.20154

Huttropstraße 58
45138 Essen

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund Ihrer guten Unterstützung können wir eine weiter steigende Zahl
Umfrageteilnehmer begrüßen. Vielen Dank dafür.

Mit nachfolgenden Daten legen wir Ihnen detaillierte Aussagen zur **aktuellen
Branchen-Konjunktur** aus dem vierten Quartal 2014 vor. Die Auswertung wurde
durch die IFU des Bundesverbandes erstellt, Kernaussagen werden in der
AGRARTECHNIK erscheinen.

Das komplette Konjunkturergebnis wird danach auch im Internet auf der
Verbandshomepage www.landbautechnik.de eingestellt, so dass Mitglieder sie dort
abrufen können. Kernergebnisse sind als Presstext auf der Startseite ab Ende der
Sperrfrist frei verfügbar.

Dieser Auswertung ist aus Kostengründen schon der **Erhebungsbogen für Quartal
I/2015** beigelegt.

Selbstverständlich gern senden wir allen Teilnehmern Auswertung und Abfrage künftig
gern per e-Mail zu; bitte vermerken Sie dazu Ihre e-Mailadresse auf dem
Erhebungsbogen.

Den Rücksendetermin haben wir - bitte ersparen Sie uns die Erinnerung - **gelegt
auf:**

- Montag, den 27. April 2015 -

Mit freundlichen Grüßen aus Essen!

Mit freundlichen Grüßen

Informationsstelle für Unternehmensführung (IFU)
im LandBauTechnik - Bundesverband e.V.

gez.

Dipl.-Ing. Ulrich Beckschulte
Geschäftsführer Bereich LandBauTechnik

Telefon 0201.896 24-0
Fax 0201.896 24-24
info@landbautechnik.de
www.landbautechnik.de

National-Bank AG Essen
Kto. 166 170
BLZ 360 200 30
IBAN DE 88 3602 0030 0000 1661 70
BIC NBAG DE 3 E

Mitglied im
internationalen
Dachverband CLIMMAR

LandBauTechnik - Bundesverband e.V. · Huttropstraße 58 · 45138 Essen

An die
Damen und Herren Redakteure
der Presse

► **Presseinformation
des LandBauTechnik – Bundesverband e.V.**

Huttropstraße 58
45138 Essen

**Landmaschinen-Fachbetriebe:
Umsatzplus im vierten Quartal 2014: +2,0%**

Der Bundesverband LandBauTechnik hat für das vierte Quartal 2014 bei seinen etwa 4000 Fachbetriebe mit Land- & Baumaschinen, Garten- und Kommunaltechnik mit +2,0% erneut eine leichte Umsatzerhöhung gemessen – das ist eine deutlich niedrigere Steigerungsrate als in den Quartalen zuvor. Dabei ist kein Umsatzbereich allein-schuldig, alle drei Haupt-Umsatzträger Handel (+1,6%), Werkstatt (+2,9%) und Er-satzteile (+1,8%) liegen auf vergleichbarem Positivniveau.

Damit setzt die Branche ihre gute Entwicklung fort – wenn auch auf einem erheblich niedrigeren Niveau als in den fast vier Vorjahren, als die Umsatzentwicklung bis zu zweistellige Pluswerte erreichen konnte.

Da andererseits auch auf der Kostenseite (Personalkosten +4,6% und Betriebskosten +2,0%) ein ordentliches Plus stand konnten gerade noch 12% der Mitgliedsunterneh-men steigende Rohgewinne melden, bei immerhin 76% blieben sie unverändert und waren bei 11% rückläufig.

Die Erwartungen an die Zukunft sind jedoch getrübt, die Branche steht am Scheide-weg: Nach vier insgesamt guten bis sehr guten Jahren ist die Umsatzerwartung an die kommenden Quartale jetzt deutlich negativ: Mit 48% der Händler erwarten fast die Hälfte der Mitglieder Umsatzrückgänge, dies insbesondere im Traktoren- und Großma-schinenbereich; 41% erwarten Gleichstand und nur 11% eine weiter steigende Um-satzentwicklung.

Die Personalsituation in den Fachbetrieben ist angespannt, der Zuwachs gegenüber dem Vorjahr betrug hier 1,6% – Arbeitsplätze bei Fachbetrieben für Land- & Bauma-schinen sind seit Jahren eine sichere Bank, die Ausbildungszahlen steigen hier auch jetzt noch, wo die meisten vergleichbaren Gewerke Minusentwicklungen melden.

Die Lager in den Fachbetrieben laufen langsam voll, insbesondere mit Gebraucht-Landtechnik. Die Investitionen sind mit 0,6% erstmals seit Jahren leicht im Negativbe-reich.

Essen, am 24. Februar 2015

Telefon 0201.896 24-0
Fax 0201.896 24-24
info@landbautechnik.de
www.landbautechnik.de

National-Bank AG Essen
Kto. 166 170
BLZ 360 200 30
IBAN DE 88 3602 0030 0000 1661 70
BIC NBAG DE 3 E



Mitglied im internatio-nalen Dachverband
CLIMMAR

Branchenkonjunktur im vierten Quartal 2014:

Auf die Frage: "Wie war´s im 4. Quartal 2014 gegenüber dem Vorjahr?"
antworteten wieviel % der Fachbetriebe

Deutschland gesamt	sank	blieb	stieg
Umsatz gesamt	31	15	54
Handelsumsatz	38	26	36
Neumaschinenumsatz	32	21	47
neue Schlepper	41	20	39
neue Mähdrescher	46	47	7
neue Häcksler, Pressen, Ladewagen	38	46	16
Neu-Melktechnik / -Innenwirtschaft	13	41	46
neue Bodenbearbeitungsgeräte	26	39	34
sonstige Neu-Landtechnik	16	61	23
neue Forst- & Gartentechnik	38	38	24
Gebrauchtmaschinen	28	41	31
gebrauchte Schlepper	34	48	18
sonstige gebrauchte Großmaschinen	29	58	13
Werkstattumsatz	13	22	65
Ersatzteilumsatz	22	29	49
Sonstige Umsätze	7	84	9
Einkaufspreise	0	44	56
Erlöse / Rohgewinne	44	40	16
Liquidität	11	76	12
Kosten Personal	3	21	76
Kosten Betrieb	13	41	46
Beschäftigte gesamt	12	42	46
Auszubildende	12	54	34
Lager gesamt	36	29	35
Neumaschinen	37	26	37
Gebrauchtmaschinen	16	37	47
Teile	8	56	36
Investitionen gesamt	24	58	17

und zwar:

um %	Breite
2,0	6,8
1,6	9,7
1,7	11,1

1,5	11,9
-----	------

2,9	6,8
1,8	4,8

4,6	3,7
2,0	4,5
1,6	3,3

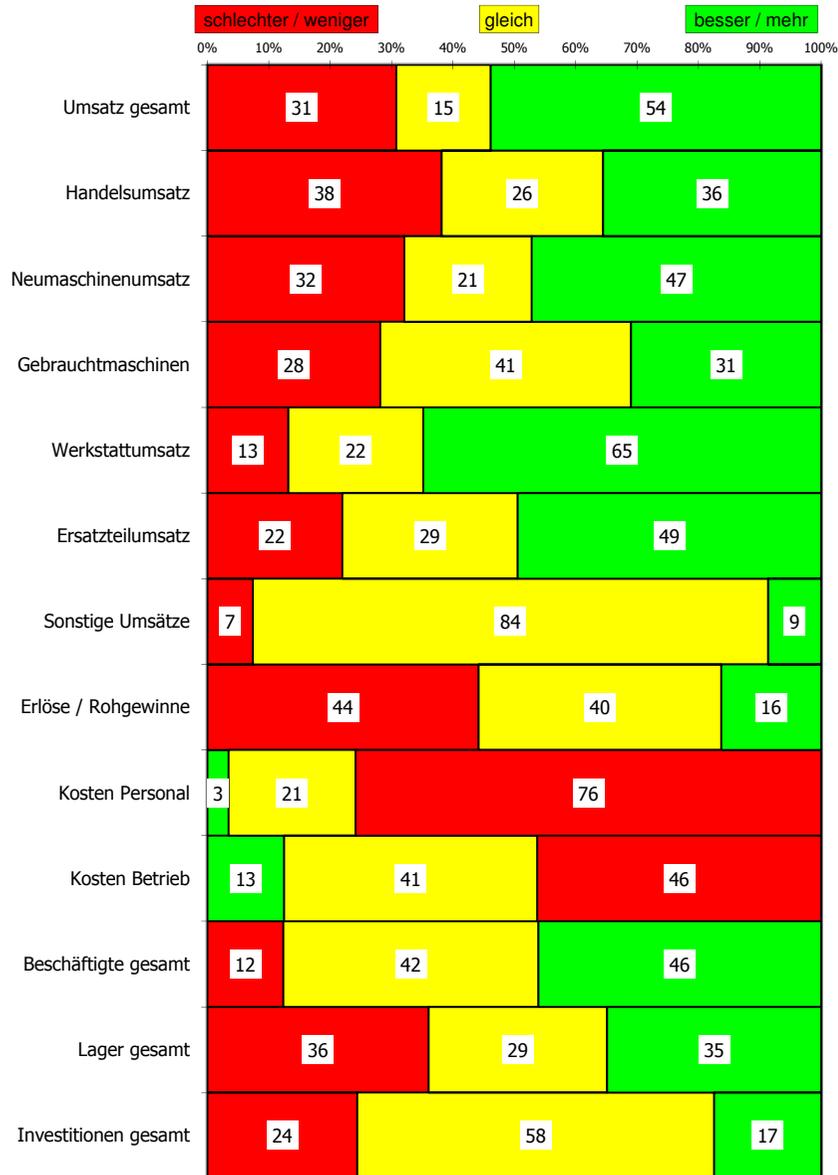
-0,6	6,7
------	-----

"Wie wird's im nächsten Quartal?"
antworteten wieviel % der Fachbetriebe

sinkt	bleibt	steigt
48	41	11
55	38	7
52	34	15
57	38	5
43	43	14
42	47	10
32	58	11
31	58	12
20	70	11
14	63	22
27	53	20
30	48	22
32	57	11
9	64	27
12	58	30
13	73	14
5	37	57

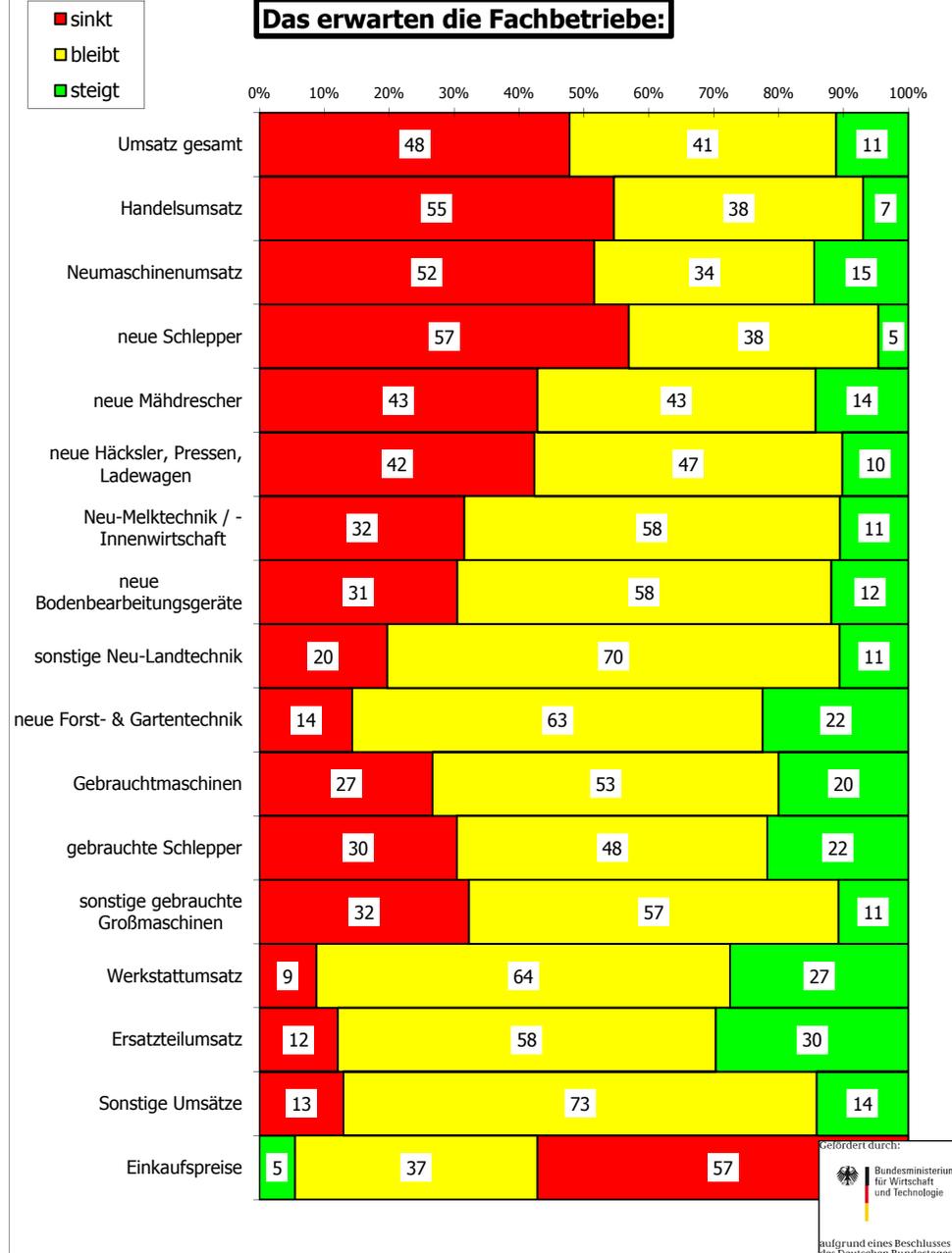
Erläuterung: Im 4. Quartal 2014 verzeichneten 31% der Fachbetriebe Deutschlands ein Umsatz-Minus gegenüber Vorjahresquartal, bei 15% war der Umsatz unverändert, bei 54% gestiegen.
(am Bsp. erste Zeile "Umsatz gesamt")
Der Gesamtumsatz ist im vierten Quartal 2014 durchschnittlich um 2% pro Betrieb ggü. Vorjahresquartal angestiegen; die durchschnittliche Bandbreite lag dabei zwischen -4,8% und +8,8% Umsatzveränderung (2,0 plusminus 6,8).
Für die Zukunft erwarten 48% der Fachbetriebe Umsatz-Rückgänge, 41% keine Veränderung und 11% der Fachbetriebe einen weiteren Umsatzanstieg.

So wars im Fachbetrieb im vierten Quartal 2014



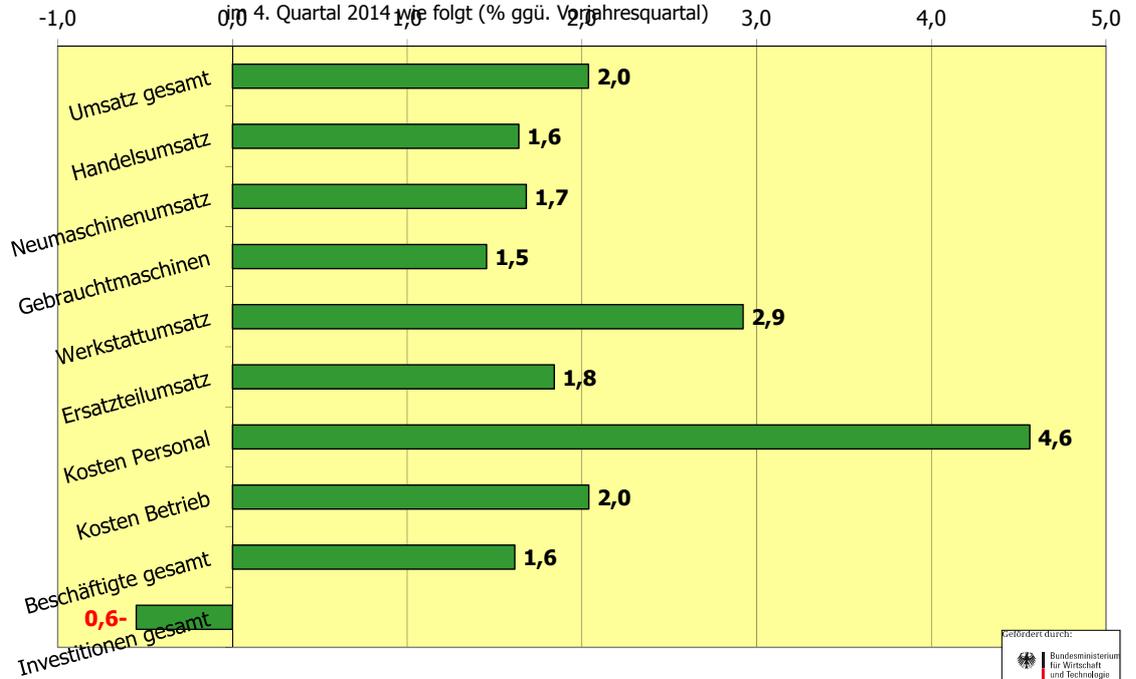
Erläuterung (erste Zeile): 31% der Fachbetriebe hatten im vierten Quartal 2014 gegenüber dem Vorjahr Umsatzeinbußen, 15% verzeichneten keine Veränderung und 54% Zuwächse.

Das erwarten die Fachbetriebe:



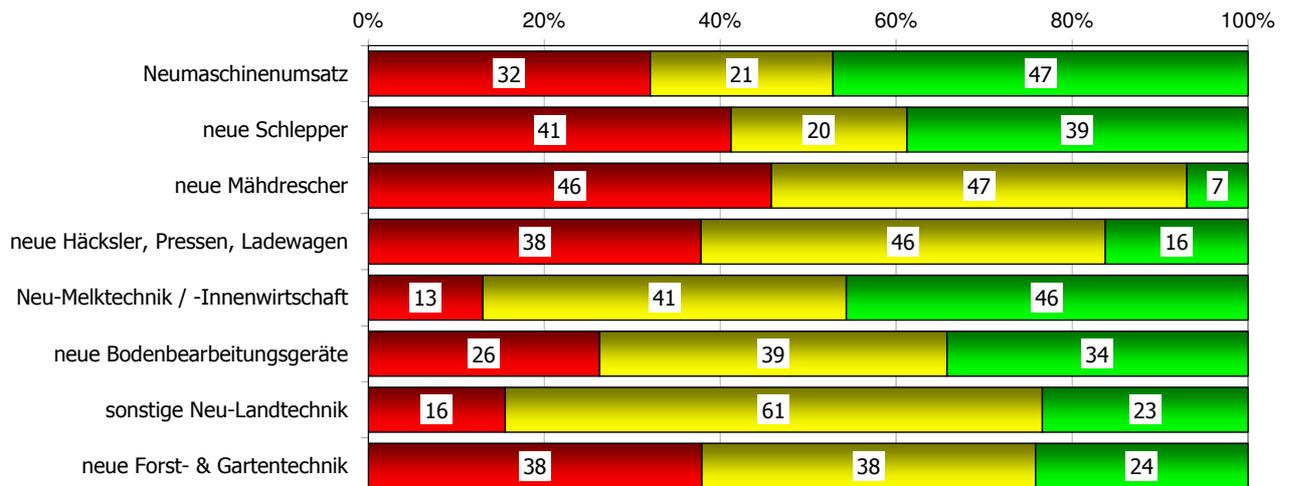
Erläuterung (erste Zeile): 48% der Fachbetriebe erwarten für die nähere Zukunft Umsatzeinbußen, 41% keine Veränderung und 11% Umsatzzuwachs

Pro Betrieb entwickelten sich Kernbereiche



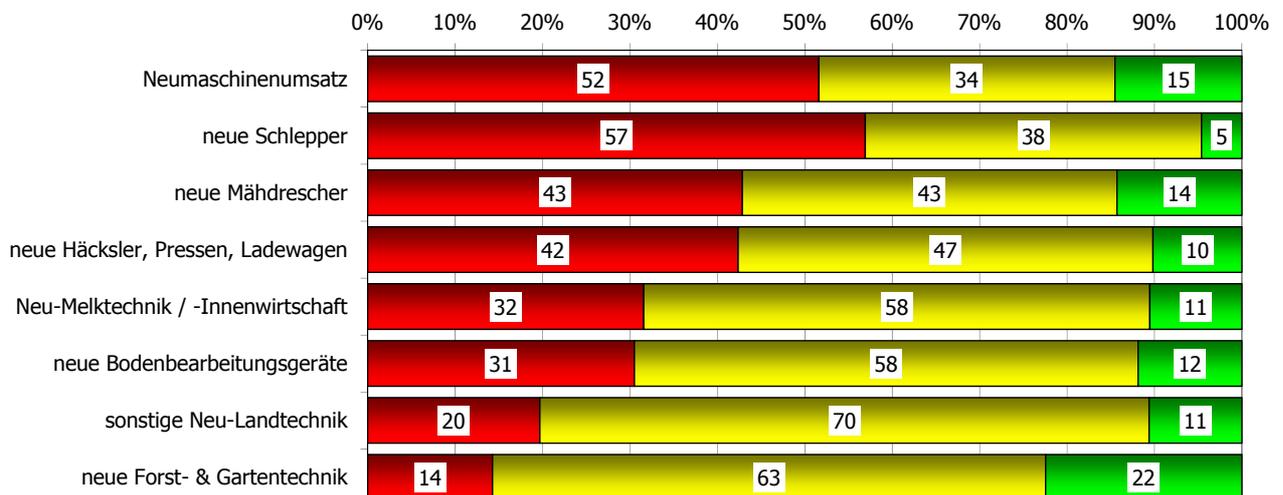
So war der Neumaschinenumsatz im 4. Quartal 2014

(ggü. Vorjahresquartal) nach Produktgruppen



Das erwarten die Fachbetriebe im Neumaschinengeschäft

im 4. Quartal 2014 für die Zukunft (nach Produktgruppen)



(gern:) per Fax: 0201/89624-24, oder: info@landbautechnik.de, sonst postalisch an:

An die
IFU im
LandBauTechnik – Bundesverband e.V.
Huttropstraße 58

45138 Essen

Vorgehen für die Erhebung zu Quartal I/2015

Das vollständige Ausfüllen des Formulars ist einfach und klar, Dauer: max. 10 Minuten.
Dennoch bitten wir um Beachtung der folgenden Punkte:

- Bitte kurz unten rechts die Firma identifizieren (Stempel), wenn Sie die Auswertung künftig per E-Mail haben wollen, diese bitte angeben.
- Bitte machen Sie Ihre Angaben vollständig - zu jeder Frage pro Block (links = Wie war's im ersten Quartal 2015 verglichen mit dem Vorjahr? - rechts = Wie wird's denn wohl im zweiten 2015?) nur ein Kreuzchen; in 10 Fällen hätten wir auch gern eine Prozentangabe („um wieviel % denn?“).
Sollten Ihnen Ihre genaue Zahlen nicht vorliegen, schätzen Sie einfach und markieren Sie Ihre Schätzungen mit einem Sternchen (*).
- Sie knicken den Bogen zweimal, die Adresse passt in normale Fensterkouverts.
Natürlich können Sie uns Ihre Auswertung auch faxen: 0201/89624-24.
- Bitte beachten Sie den Einsendetermin: **Montag, 27. April 2015**. Dies ist keine Ausschlussfrist, sollte jedoch einzuhalten sein.
- *Die Teilnahme ist in einigen Gebieten leider noch dürrtig; das würden wir gern ändern. Auch Auswertungen auf Innungsebene sind denkbar. Tel: 0201/89624-0*

Wir danken allen Teilnehmern für ihr Engagement!

Ihre
IFU im
LandBauTechnik - Bundesverband e.V.